

Das Leitbild der Deutschen Bundesstiftung Umwelt

Unser Auftrag
Wir fördern innovative, modellhafte Vorhaben zum Schutz der Umwelt. Dabei leiten uns ökologische, ökonomische, soziale und kulturelle Aspekte im Sinne der nachhaltigen Entwicklung. Die mittelständische Wirtschaft ist für uns eine besonders wichtige Zielgruppe.

Unser Selbstverständnis
Als privatrechtliche Stiftung sind wir unabhängig und parteipolitisch neutral. Aus unserer ethischen Überzeugung setzen wir uns für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen ein: um ihrer selbst willen ebenso wie in Verantwortung für heutige und zukünftige Generationen.

Wir wollen nachhaltige Wirkung in der Praxis erzielen. Durch unsere Arbeit geben wir Impulse und agieren als Multiplikator. Wir diskutieren relevante Umweltthemen mit den beteiligten Akteuren und suchen gemeinsam Lösungen. Auf den uns anvertrauten Naturerbeflächen erhalten und fördern wir die biologische Vielfalt.

Wir sind aufgeschlossen für innovative Ideen unserer Partner, setzen aber auch eigene fachliche Schwerpunkte.

Mit interdisziplinärem Fachwissen beraten und unterstützen wir in allen Projektphasen. Die Ergebnisse machen wir für die Öffentlichkeit sichtbar. Im Umgang mit unseren Partnern sind für uns Verlässlichkeit und die erforderliche Vertraulichkeit selbstverständlich.

Unser Handeln
Unser Engagement baut auf aktuellen fachlichen Erkenntnissen auf. Wir verbinden konzeptionelles Arbeiten und operatives Handeln. Die tägliche Arbeit wollen wir im Einklang mit unseren Zielen gestalten. Wir verstehen uns als gemeinsam lernende Organisation.

Unser Miteinander
Gegenseitige Wertschätzung ist uns wichtig. Wir wollen respekt- und vertrauensvoll zusammenarbeiten und konstruktiv mit Kritik und Konflikten umgehen. Chancengleichheit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind besondere Anliegen unserer Organisation und werden kontinuierlich gestärkt.

Weitere Informationen unter www.dbu.de



DBU – Wir fördern Innovationen

Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) fördert dem Stiftungsauftrag und dem Leitbild entsprechend innovative, modellhafte und lösungsorientierte Vorhaben zum Schutz der Umwelt unter besonderer Berücksichtigung der mittelständischen Wirtschaft.

Geförderte Projekte sollen nachhaltige Effekte in der Praxis erzielen, Impulse geben und eine Multiplikatorwirkung entfalten. Es ist das Anliegen der DBU, zur Lösung aktueller Umweltprobleme beizutragen, die insbesondere aus nicht nachhaltigen Wirtschafts- und Lebensweisen unserer Gesellschaft resultieren. Zentrale Herausforderungen sieht die DBU vor allem beim Klimawandel, dem Biodiversitätsverlust, im nicht nachhaltigen Umgang mit Ressourcen sowie bei schädlichen Emissionen. Damit knüpfen die Förderthemen sowohl an aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse über planetare Grenzen als auch an die von den UN beschlossenen Sustainable Development Goals an.

Ausgabe: 35501-08-03/23

Deutsche Bundesstiftung Umwelt
Postfach 1705, 49007 Osnabrück
An der Bornau 2, 49090 Osnabrück
Telefon: 0541 | 9633-0
www.dbu.de



Herausgeber
Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Gestaltung
Birgit Stefan

Fachreferat
Umwelt- und gesundheitsfreundliche Verfahren und Produkte
Dr. Michael Schwake

Bildnachweis
Titel: Harald Lange NaturBild – stock.adobe.com
Weitere Bilder: DBU-Projektpartner

Verantwortlich
Prof. Dr. Markus Große Ophoff

Druck
Druckerei Niemeyer GmbH & Co. KG, Ostercappeln

Text und Redaktion
Dr. Manuel Dalsass
Verena Menz
Justine Prüne

Ausgabe
35501-08-03/23

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem »Blauen Engel«
100 % Recyclingpapier schont die Wälder. Die Herstellung ist wasser- und energiesparend und erfolgt ohne giftige Chemikalien.

For the energy turnaround: Process Optimization in the Sales of Renewable Energy Projects

The distribution of renewable energy projects and energy services currently faces many challenges. It is difficult to understand and communicate the technical, economic and legal framework to stakeholders and to plan cost-efficient energy systems. The start-up elena international offers the software-as-a-service solution »elenova« to overcome exactly these problems. Here, renewable energy systems are simulated realistically. New business models are also mapped, such as photovoltaic or heat contracting, i.e. contractually regulated business relationships between a service provider, who builds or maintains the plants, and its customers.

The software solution from elena international makes it possible to create energy concepts and offers for renewable energy projects in just a few minutes. This saves municipal utilities, energy supply companies and engineering companies time in the planning and sales process of renewable energy systems. Using easy-to-understand graphics, it succeeds in convincing more commerce and industry as well as real estate companies and private households, to consider renewable energy projects, thus accelerating the energy transition.

DBU funding supported the company in the development and validation of its software solution. It is now used by more than 30 companies in Germany and Switzerland.

Ausgabe: 35501-08-03/23



Prozessoptimierung für die Energiewende



Deutsche Bundesstiftung Umwelt



Die Gründerinnen von elena international:
Dr. Sabine Unseld (links) und Christina Vogel

Angebote in fünf Minuten statt fünf Stunden

Das Start-up elena international bietet die Software-as-a-Service-Lösung »elenova« an, um genau diese Probleme zu überwinden. Erneuerbare-Energien-Anlagen können mit Hilfe des Tools realitätsnah simuliert werden. Trotz einfacher Eingaben liefert »elenova« genaue Ergebnisse, etwa für die benötigte Größe von PV-Anlagen und Wärmepumpen sowie bezüglich der zu erwartenden Kosten. Mit dem Programm werden einfach verständliche Grafiken erstellt, welche helfen, die Ergebnisse richtig zu interpretieren. Auch können Geschäftsmodelle abgebildet und skaliert werden. Damit sparen Stadtwerke, Energieversorgungsunternehmen und Ingenieurbüros Zeit im Vertrieb und bei der Planung von Erneuerbare-Energien-Systemen.

Für die Energiewende: Prozessoptimierung im Vertrieb

Der Vertrieb von Erneuerbare-Energien-Projekten und Energiedienstleistungen ist zurzeit eine große Herausforderung. Die technischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen für beispielsweise Photovoltaik (PV), Elektromobilität und Wärmepumpen sowie für zugehörige Dienstleistungen sind sehr komplex. Es ist nicht einfach, den Stakeholdern aus Wohnungswirtschaft, Industrie oder Kommunen die aktuellen Gegebenheiten und den möglichen Mehrwert zu vermitteln. Zudem ist die Planung derartiger Projekte sehr aufwendig. Für das Erstellen eines ersten Angebotes wird viel technisches Know-how und vor allem viel Zeit benötigt – Planerinnen und Planer brauchen im Durchschnitt fünf Stunden dafür.

Zwei Dimensionen: Wirtschaftlichkeit und technische Ausstattung

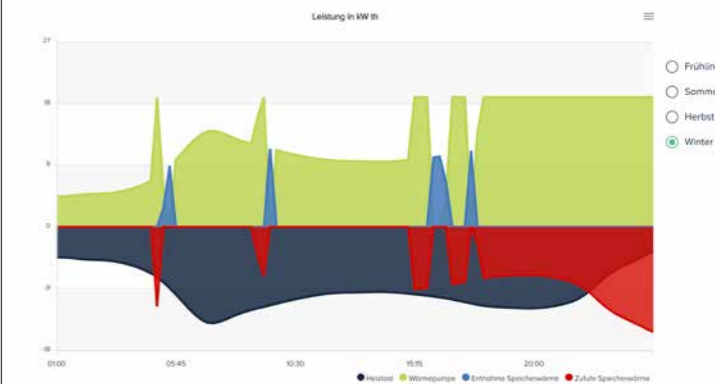
Die Grundlagen für »elenova« sind künstliche Intelligenz und Verhaltensmodelle. Die Software erstellt daraus eine Wirtschaftlichkeitsberechnung und das optimale technische Systemdesign. Die wirtschaftlichen Informationen umfassen unter anderem Renditekennzahlen, die Kostenaufteilung, den Kapitalfluss und die jährliche Gewinnrechnung.

Als technische Ergebnisse liefert das Programm detaillierte Angaben bezüglich der optimalen Größe der Erzeugungs- und Speichereinrichtungen sowie des Netzanschlusses. Das Software-Tool ist für Projekte aller Größen und Arten geeignet: Neu- oder Bestandsbau, Ein- oder Mehrfamilienhäuser, Gewerbe- oder Industrieobjekte.

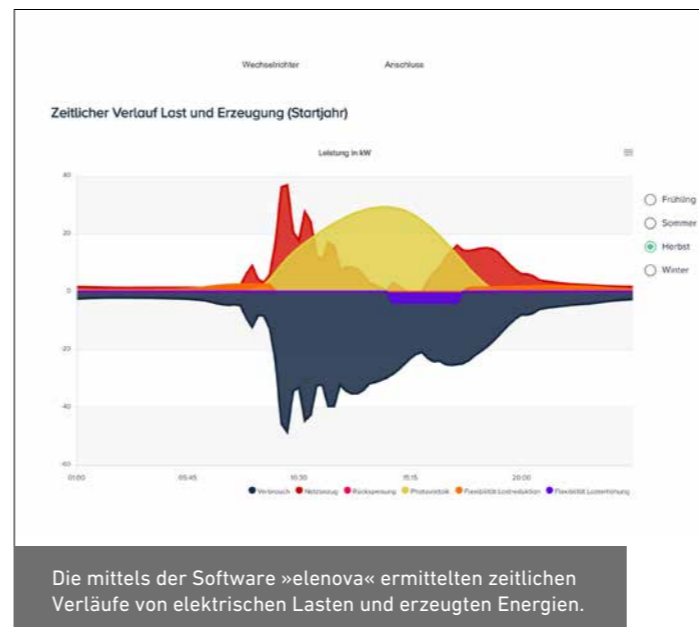
Erneuerbare Energien vorantreiben

Die DBU hat das Unternehmen elena international mit einer Start-up-Förderung bei der Entwicklung und Validierung seiner Software-Lösung unterstützt. Inzwischen wird diese von mehr als 30 Unternehmen in Deutschland und der Schweiz genutzt. Das Tool »elenova« hilft lokalen Dienstleistern, die Folgen des Fachkräftemangels abzuschwächen und durch Digitalisierung der Prozesse zur schnelleren Umsetzung von Erneuerbare-Energien-Projekten beizutragen.

Zeitlicher Verlauf Wärmelast und -erzeugung (Startjahr)



Die mittels der Software »elenova« ermittelten zeitlichen Verläufe von Wärmelast und -erzeugung.



Die mittels der Software »elenova« ermittelten zeitlichen Verläufe von elektrischen Lasten und erzeugten Energien.

Projektthema

Software für die Planung von Erneuerbare-Energien-Projekten

Projektdurchführung

elena international GmbH
Luisenstraße 53
10117 Berlin
Telefon: +49 30 | 403689 25
E-Mail: info@elena-international.com
www.elena-international.de

AZ 35501/08

elena
international